

## **Stellungnahme der Verwaltung zur Ratsanfrage der Fraktion Die Linke vom 17.09.2013:**

### **Rechtsextreme Kundgebung**

#### **1. Wann wurde die Stadt über die geplante Kundgebung informiert?**

Herr Polizeipräsident Oelze hat Herrn Oberbürgermeister Philipp in den Tagen vor der Kundgebung fernmündlich informiert, verbunden mit der Einschätzung, dass keine maßgeblichen Probleme zu erwarten sind.

#### **2. Falls die Stadt zeitnah informiert wurde: Aus welchem Grund wurden die Informationen nicht an die Ratsfraktionen weitergeleitet?**

Aktivitäten seitens der Verwaltung wurden von der Polizei weder angefragt noch empfohlen. Für eine im Falle größerer Kundgebungen in Aachen übliche Abstimmung aller Akteure in Rahmen des Runden Tisches blieb in diesem Fall keine Zeit.

#### **3. Welche Schritte werden unternommen, um den Informationsfluss wieder auf das angemessene Niveau zu heben?**

Im vorliegenden Fall war die Einschätzung der Polizei über den Verlauf der Kundgebung richtig. Die Zusammenarbeit zwischen Stadt Aachen und der Polizei sowie der Informationsfluss sind absolut angemessen und ausreichend.